

(Z)[28072] Von der

# Zeitschrift

für

## Heizungs-, Lüftungs- und Wasserleitungstechnik sowie einschlägige Gebiete.

Organ des Vereines österreichischer Gesundheits-Techniker.

Bearbeitet für Deutschland

von

**Max Kretschmer**

Heizungsingenieur der Stadt Halle a. S.

Bearbeitet für Oesterreich-Ungarn

von

**J. H. Klinger**

Oberingenieur in Wien

beginnt

am 1. Juli der II. Jahrgang.

Die Zeitschrift hat sich sehr gut eingeführt und ist vom 1. Juli ab zum Organ des Vereines österreichischer Gesundheits-Techniker erwählt worden.

Nr. 1 des neuen Jahrganges erscheint in sehr reicher Ausstattung und bitte ich Probenummern in mässiger Anzahl verlangen zu wollen.

Halle a/S.

**Carl Marhold.**

Da die Zusendung von

[27817]

### Bohens,

# Das deutsche Seerecht,

Auf Grund des Kommentars von Dr. William Lewis

neu bearbeitet

(vgl. Börsenblatt Nr. 137 u. 138.)

vielfach am Erscheinungstage mit direkter Post gewünscht wird, machen wir unsere werten Herren Geschäftsfreunde auch hierdurch darauf aufmerksam, daß wir Novitäten an deren Erscheinungstagen **ausnahmslos und grundsätzlich nicht direkt** versenden.

Wenn aber die Leipziger Herren Kommissionäre entsprechend instruiert sind, kann keiner unserer w. Herren Geschäftsfreunde später in den Besitz von Exemplaren gelangen als die Platzkonkurrenz.

Schachtungsvoll

Leipzig.

**Duncker & Humblot.**

[27725] Demnächst erscheint im gemeinsamen Verlag mit **R. Oldenbourg** in München:

## Hilfsbuch

für die

### Telegraphen- u. Fernsprechtechnik.

Unter besonderer Berücksichtigung  
der

Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen der Deutschen Reichs-

Post- und Telegraphenverwaltung  
bearbeitet von

**Ernst Lewerenz,**

c. Ober-Postdirectionssecretair.

Mit 67 in den Text gedruckten Abbildgn.  
und 4 farbigen Tafeln.

In Leinwand geb. Preis 4 M.

Ich bitte zu verlangen und bemerke noch, dass die **Angehörigen der Reichs-Telegraphenverwaltung** das Lewerenz'sche Buch zu einem Vorzugspreise auf amtlichen Wege erhalten, bei dem buchhändlerischen Vertriebe also nicht zu berücksichtigen sind.

Berlin, Juni 1897.

**Julius Springer.**

Verlag von Julius Baedeker

(Z)[28022] in Leipzig.

## Nur auf Verlangen!

Demnächst erscheint:

## Geschichte

der

## englischen Litteratur

von ihren Anfängen  
bis auf die Gegenwart

VON

**Dr. Eduard Engel.**

Mit einem Anhang:

Geschichte der Litteratur Nordamerikas.

= Vierte völlig neubearbeitete Auflage. =

Mit 1 Porträt Shakespeares.

1897. 38 Bogen gr. 8<sup>o</sup>.

Geh. 5 M ord., 3 M 75  $\delta$  no., 3 M 50  $\delta$  bar  
u. 1/10 Expl.;

geb. 6 M ord., 4 M 50  $\delta$  no., 4 M 20  $\delta$  bar  
u. 1/10 Expl.

Es handelt sich in Engels Geschichte der englischen Litteratur nicht nur um eine neue Auflage, sondern um eine **völlig neue Bearbeitung** des wohlbekannten Werkes. Bücher dieser Art bedürfen, wenn sie nicht veralten sollen, immer neuer Studien, und Eduard Engel hat diesmal von Grund aus neue Arbeit gemacht. Diese neue Auflage behandelt hauptsächlich die ganze schöne und schönwissenschaftliche Litteratur Englands und Nordamerikas und zwar unter Ausschcheidung alles dessen, was ohne bleibende Bedeutung ist und höchstens den philologischen Fachmann angeht. Indessen sie behandelt auch die ältesten Zeitabschnitte mit gründlichster Ausführlichkeit, und das **Shakespeare'sche Zeitalter** ist so eingehend wie in keinem anderen Buche bearbeitet worden. Aber auch die neueste Litteratur, die in allen ähnlichen Werken übers Knie gebrochen wird, hat in Engels Litteraturgeschichte die liebevollste Darstellung gefunden. Ein Kapitel, wie z. B. das über das **neueste englische Drama**, fehlt überhaupt bis jetzt in allen Werken dieser Gattung. — Engels Geschichte der englischen Litteratur ist in Wahrheit das **einzigste Buch**, das in handlichem Umfange (38 Bogen) die **gesamte Litteratur Englands und Nordamerikas** enthält, auf **strengwissenschaftlicher Grundlage** aufgebaut ist und sich doch zugleich durch seine frische Darstellung an das **große gebildete Publikum** wendet, überdies durch die Beigabe sorgfältiger Quellenangabe auch zugleich für die **Schüler** der höheren und höchsten Lehranstalten als Handbuch von besonderem Werte ist. — Dabei ist der Preis, um es den weitesten Kreisen der Gebildeten leicht zugänglich zu machen, **so billig** angesetzt wie bei **keinem** anderen Werk über denselben Gegenstand: nur 5 M! — Die Ausstattung ist eine würdige: klarer Druck auf holzfreiem Papier.